

## Zusatzregelungen zur bestehenden RWK-Ordnung/Ausschreibung (Fernwettkampf)

1.) Unter Beachtung der geltenden Hygienebestimmungen sind die RWK vorrangig als normaler Wettkampf (Heim- bzw. Auswärtskampf) zu schießen.

2.) Wenn eine der beiden Mannschaften begründet durch

- Beschränkungen im Schützenhaus oder an den Schießständen
- Kein ordnungsgemäßes Schießen möglich, da Hygiene- bzw. Abstandsregelungen nicht eingehalten werden können
- Schützen können Corona bedingt nicht zum Wettkampf fahren, weil sie z. B. einer Risikogruppe angehören etc.

einen normalen Wettkampf nicht schießen kann, ist der Kampf als Fernwettkampf auszutragen.

3.) Bei den Fernwettkämpfen gilt folgende, strikt einzuhaltende Regelung


- Die Mannschaftsführer vereinbaren auch beim Fernwettkampf einen für alle Schützen der Mannschaften **einheitlichen** und **verbindlichen** Schießtermin, d.h.: beide Mannschaften schießen den Fernwettkampf am gleichen Tag zur selben Uhrzeit.
- Dieser Termin (Datum und Uhrzeit) ist spätestens 1 Tag vor dem RWK an den RWK-Leiter Benjamin Resch schriftlich auf elektronischem Weg zu melden.
- Bei einem Fernwettkampf werden **keine** Ergebnisse im Online Melder selbständig eingetragen. Die Ergebnisse sind wie folgt zu melden: Die ausgefüllte Auswertkarte (GOL- Setzlistenkonform) ist an den RWK-Leiter zu senden. Jede Mannschaft meldet separat **nur die eigenen** Ergebnisse **sofort** im Anschluss an den Wettkampf dem RWK-Leiter. Die Ergebnisse werden natürlich **nicht** an die gegnerische Mannschaft weitergegeben! Die Nachweise der Schießergebnisse (Ausdruck aus elektronischer Anlage oder Papierscheiben) **müssen** bis zum Abschluss des RWK-Jahres **2020/21 aufbewahrt werden** und auf Verlangen dem RWK-Leiter ausgehändigt werden.
- Die geschossenen Scheiben (fortlaufende Nummern beachten!) bzw. Ausdrücke müssen der gegnerischen Mannschaft bis eine Woche nach dem Endtermin auf Verlangen vorgelegt werden.
- Auch bei den Fernwettkämpfen gilt Ergebnismeldung bis Samstag 24:00 Uhr nach dem Endtermin.

4.) Fairness und Ehrlichkeit **muss** bei allen Wettkämpfen im Vordergrund und an erster Stelle stehen. Die Vorstandschaft und RWK Leitung des Schützengau Passau Stadt und Land behält sich das Recht vor bei einzelnen Wettkämpfen persönlich anwesend zu sein.

5.) Abweichungen von obigen Regelungen kann Punktabzug oder Aberkennung eines Einzel-/und / oder Gesamtergebnisses zur Folge haben.



René Wiedenbein  
1. Gauschützenmeister



Benjamin Resch  
RWK-Leiter